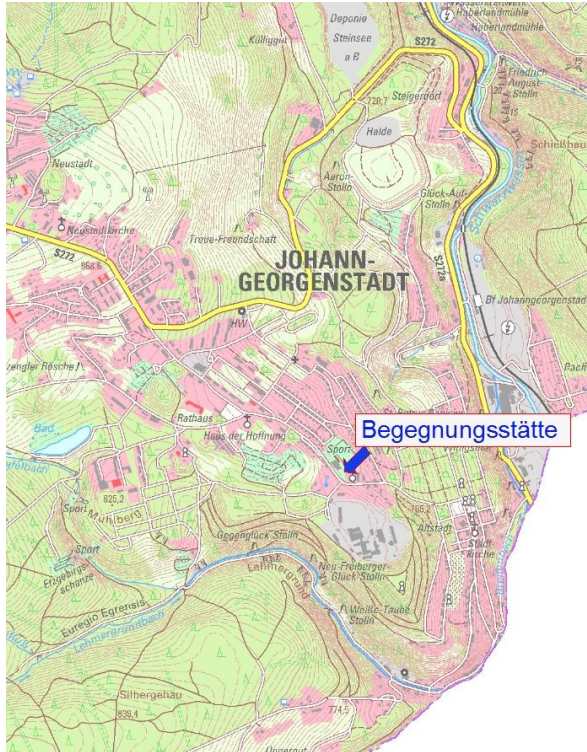


Hinweise zum Ablauf

Beginn und Ende der Veranstaltung ist an der Begegnungsstätte. Die Fahrt zum Moor und zurück wird mit Kleinbussen und Fahrgemeinschaften organisiert. Bitte denken Sie an wetterfeste Kleidung und moortaugliches Schuhwerk!



An bzw. gegenüber der Sport- und Begegnungsstätte « Franz Mehring », Eibenstocker Str. 36 in Johanngeorgenstadt befinden sich ausreichend Parkplätze.

Herausgeber:

Staatsbetrieb Sachsenforst
 Bonnewitzer Str. 34, 01796 Pirna OT Graupa
 Telefon: + 49 3501 542-0
 Telefax: + 49 3501 542-213
 E-Mail: poststelle.sbs@smul.sachsen.de
 Internet: www.sachsenforst.de
 Der Staatsbetrieb Sachsenforst ist eine nachgeordnete Behörde des Sächsischen Staatsministeriums für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft.

Fachlicher Ansprechpartner: Dr. Rainer Petzold
 Telefon.: +49 3501 542-463

Datenschutzbeauftragter: Tobias Gockel
 Telefon: +49 3501 542-330
 E-Mail: tobias.gockel@smul.sachsen.de

Redaktion:
 Staatsbetrieb Sachsenforst
 Kompetenzzentrum Wald und Forstwirtschaft
 Foto/Grafiken:
 Sachsenforst, Bildautor!
 Gestaltung und Satz:
 Sachsenforst
 Redaktionsschluss:
 Juli 2020

Diese Veröffentlichung wird finanziert aus Steuermitteln auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushalts.

Workshop

Grundlagen zur Revitalisierung in Moorkörpern und –einzugsgebieten



Sachsenforst lädt ein zum

Workshop

Grundlagen zur Revitalisierung in Moorkörpern und -einzugsgebieten

Termin : 19. September 2020
09:30 Uhr bis 15:30 Uhr

Ort : Sport- und Begegnungsstätte
« Franz Mehring »
Eibenstocker Str. 36
08349 Johanngeorgenstadt

Großes Eisenstraßenmoor im
Forstrevier Johanngeorgenstadt
Forstbezirk Eibenstock

Moore sind wertvolle und zugleich sensible Ökosysteme. Ihr Bestand ist durch historische Entwässerungsmaßnahmen und den Klimawandel bedroht. Zudem liegen viele Moore in Trinkwassereinzugsgebieten und beeinflussen die Wasserqualität. Schließlich wirken sich Moore und deren Zustand auch auf die Emission von Treibhausgasen aus. Bei der Planung und Durchführung von Revitalisierungsmaßnahmen ist deshalb besondere Sorgfalt notwendig.

Hydromorphologische Analysen und Prognosen zum Entwicklungspotenzial von Mooren sind dafür eine wesentliche Informationsgrundlage. Für die Bewertung der Klimarelevanz ist ein Monitoring von Treibhausgasen notwendig. Im Rahmen des Workshops stellen wir Ergebnisse und Planungen von Forschungs- und Entwicklungsvorhaben vor und wollen weiterführende Perspektiven der praktischen Moorrevitalisierung mit den Akteuren der Region diskutieren.

Programm

- 9:30 Uhr** **Begrüßung**
Dr. Dirk-Roger Eisenhauer
Staatsbetrieb Sachsenforst
- 9:40 Uhr** **Einführung zur Revitalisierung von Mooren**
Martin Baumann
Staatsbetrieb Sachsenforst
- 10:00 Uhr** **Erarbeitung von Ökotopprognosen für organische und mineralische Nass-Standorte im Landeswald**
Karin Keßler, Dr. Albrecht Münch & Dr. Andreas Wahren
Dittrich & Partner Hydro-Consult GmbH
- 10:30 Uhr** **Wie atmen Waldmoore nach der Revitalisierung?**
Dr. Cornelius Oertel
Thünen-Institut für Waldökosysteme
- 11:00 Uhr** **Perspektiven zur Moorentwicklung im Landeswald des Erzgebirges**
Podiumsgespräch mit regionalen Akteuren
- 12:00 Uhr** **Mittagspause**
- 12:45 Uhr** **Fahrt zum Großen Eisenstraßenmoor**

- 13:15 Uhr** **Exkursion, Vorstellung der Revitalisierungsmaßnahmen im Großen Eisenstraßenmoor**
Sachsenforst, Hydro-Consult, Thünen-Institut
- 15:15 Uhr** **Rückfahrt zur Begegnungsstätte**
- ca. 15:30 Uhr** **Ende der Veranstaltung**

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis zum 4. September 2020 unter <https://mitdenken.sachsen.de/1021162>.



Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Ein Mittagsimbiss kann im Rahmen der Anmeldung auf Selbstzahlerbasis bestellt werden.

Ansprechpartnerin: Teresa Brose
Telefon: 03501 542-338
E-Mail: teresa.brose@smul.sachsen.de